

Abtragung von Magen- und Darmpolypen (endoskopische Polypektomie)

Sehr geehrter Patient,

Polypen sind in der Regel gutartige Geschwülste, die jedoch bösartig werden können. Deshalb müssen alle Polypen entfernt und feingeweblich untersucht werden. Sie lassen sich bis zu einer gewissen Größe mit Hilfe eines optischen Instrumentes (Endoskop) abgetragen. Es wird bei Magenpolypen vom Mund und bei Darmpolypen vom After aus eingeführt. Der Polyp wird mit einer Schlinge eingefangen und an der Basis mit elektrischem Strom abgetragen (siehe Abbildungen). Die Abtragung selbst ist schmerzlos, die Abtragungsstelle (Polypenstiel) wird durch Strom verschorft. Anschließend wird der Polyp mit speziellen Instrumenten oder durch Ansaugen an der Spitze des Endoskops geborgen und zur feingeweblichen Untersuchung gebracht. In einem Untersuchungsgang kann manchmal nur ein Polyp abgetragen werden, auch wenn mehrere Polypen vorliegen. Ein erneuter Eingriff kann daher notwendig werden.

Mögliche Komplikationen

Den Erfolg seiner Behandlung und ihre absolute Risikofreiheit kann kein Arzt garantieren.

In seltenen Fällen kommt es bei der Polypenabtragung zu einer Nachblutung oder einer Organverletzung (z. B. Darm), die einen operativen Eingriff erforderlich machen können.

Selbst kleine Verletzungen können, wie jeder weiß, bei einer Verkettung unglücklicher Umstände, so z.B. infolge einer Blutvergiftung (Sepsis), zu schwerwiegenden Folgen bis hin zur Lebensgefahr führen.

Verhalten nach dem Eingriff

Sollten Sie nach der Polypenabtragung Bauchschmerzen verspüren, Blut erbrechen oder Blut aus dem After verlieren, informieren Sie uns bitte umgehend. In seltenen Fällen kann es zu einer Nachblutung auch noch mehrere Tage nach dem Eingriff kommen.

Bitte fragen sie uns, wenn sie etwas nicht verstanden haben

oder wenn Sie mehr über den Eingriff, etwaige andere Behandlungsmethoden, die hier erwähnten Komplikationen und ihre Häufigkeit sowie über andere seltene und seltenste Risiken erfahren wollen. Auch Nebeneingriffe (z. B. Einspritzungen) können mit Risiken verbunden sein. Wir geben Ihnen gerne Auskunft im Aufklärungsgespräch. Bitte fragen sie uns nach allem, was Ihnen wichtig erscheint.

